

HAV-INFO

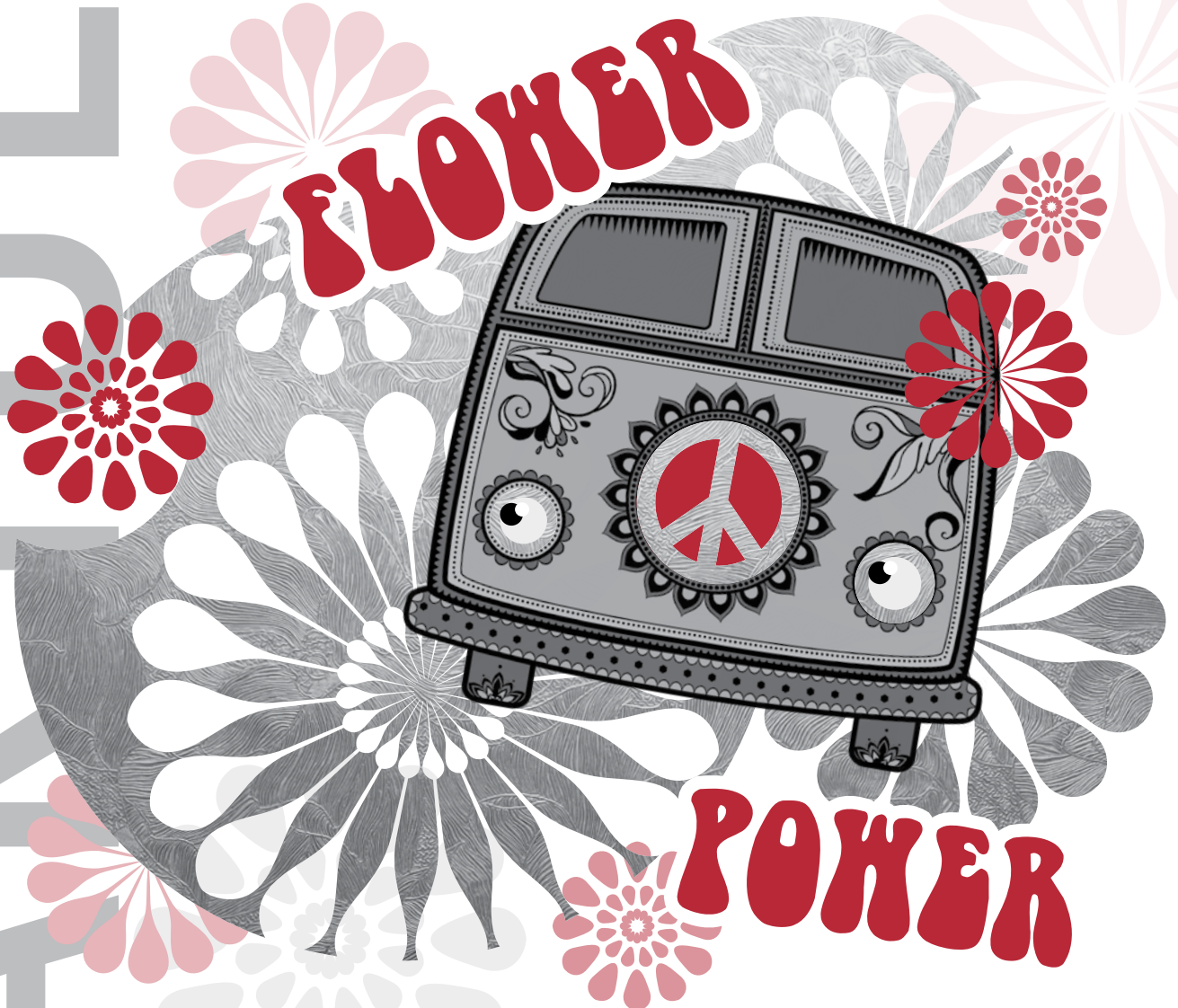
| Das Mitgliedermagazin des Hamburgischen Anwaltvereins | www.hav.de |



GRAND ELYSÉE HAMBURG

15. Februar 2020

DER BALL
DER HAMBURGER JURISTEN



Sonderausgabe
01/2020

INHALT

AKTUELLES	Seite 02-04
KLEINANZEIGEN	Seite 04-07
SEMINARE	Seite 10-15
FAX-ANMELDUNG	Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber

Hamburgischer Anwaltverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35-0
Fax: 040-61 16 35-20

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell

Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright

Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

Der Ball der Hamburger Juristen

Am 15. Februar 2020 setzen wir unsere Tanzreihe nach einer heißen kubanischen Nacht in 2019 gemeinsam mit Ihnen im San Francisco des „Summer of Love“ – Flower Power sowie Love, Peace and Happiness fort. Seien Sie auf jeden Fall dabei, wenn sich Mrs. Robinson Bobby McGee schnappt, um gemeinsam das House of the Rising Sun zu rocken.

Als kleines Geschenk an Sie haben wir uns dieses Mal etwas ganz Besonderes überlegt. Alle Gold- und Silbertickets beinhalten eine **Getränkepauschale bis Mitternacht**. Darin enthalten sind Softdrinks sowie Bier, Wein und Heißgetränke. So können Sie den Abend ganz entspannt genießen. Bitte beachten Sie, dass die Silbertickets für Referendare in diesem Jahr limitiert sind. Schnell sein lohnt sich!

Bei den stimmungsvollen Klängen der diesjährigen Band „The High-Fives“ wird das positive Lebensgefühl der Flower-Power Zeit auf der Tanzfläche förmlich spürbar. Das professionelle Quintett aus Hannover beherrscht Evergreens der letzten Jahrzehnte genauso virtuos wie aktuelle Lieblings-Songs. Schwingen Sie das Tanzbein bei modern interpretierten Klassikern und Hits aus der Hippie-Ära und lassen Sie das Parkett des Großen Ballsaals mit Ihrem Tanzpartner glühen.

Sie haben es bisher irgendwie versäumt einen Tanzkurs zu belegen? Gar kein Problem; DJ Alex Naevecke wird Ihnen mit seinen energetischen Beats ordentlich einheizen und die Stimmung auf der Tanzfläche der Disco zum Kochen bringen. Seine perfekt abgestimmte Mischung aus Party-Klassikern und aktuellen Chartstürmern wird für den Soundtrack einer unvergesslichen Nacht sorgen.

Weitere Informationen und die Kartenbestellung unter
<https://hamburgerjuristenball.de/>

6. Hamburger Bewerbertag Recht

Am 10. Juni 2020 findet unser 6. Hamburger Bewerbertag von 10:00 bis 16:00 Uhr in Messezelten direkt auf dem Campus der Universität Hamburg (Edmund-Siemers-Allee 1, 20148 Hamburg) statt. Weitere Informationen folgen.

Bürgerforum "Schulzuweisung in Hamburg"

Am 27. November 2019 hat der Hamburgische Anwaltverein nach einigen Jahren Pause wieder ein „Bürgerforum“ zu einem aktuellen Thema veranstaltet. In Kooperation mit der **Elternkammer Hamburg** waren interessierte und betroffene Bürger zu einer Informationsveranstaltung mit anschließender Podiumsdiskussion in die Handwerkskammer Hamburg eingeladen. Thema der Veranstaltung: Schulzuweisungen in Hamburg – Das Wahl- und Zuweisungsverfahren für Schülerinnen und Schüler in Hamburg mit besonderem Augenmerk auf die Einschulung in die 1. und 5. Klasse.

Die zwei Hamburgischen Rechtsanwälte und Fachanwälte für Verwaltungsrecht, Rechtsanwalt Martin Bill und Rechtsanwalt Felix Machts, stellten zunächst die Verfahren und deren rechtliche Rahmenbedingungen für die Wahl und Zuweisung zur 1. und 5. Klasse dar. Während Rechtsanwalt Martin Bill besonders auf die Einschulung in die 1. Klasse sowie die Verfahren für Kinder mit Förderbedarfen einging, schilderte Rechtsanwalt Felix Machts Verfahren, Tücken und Herausforderungen des Übergangs in die 5. Klasse und Schulwechsel zu anderen Zeitpunkten.

Danach erörterte der Leiter des Rechtsamtes der Schulbehörde, Herr Andreas Gleim, Details zum Zuweisungsverfahren und stellte den politischen Auftrag und die Herausforderung dar, ein faires und gleichzeitig rechtssicheres Zuweisungsverfahren für die Stadt Hamburg bereitzustellen und anzuwenden.

Das Zuweisungsverfahren sehe eine Vorrangregelung für Geschwisterkinder, eine Berücksichtigung von Härtefällen – sehr restriktiv gehandhabt, wie Herr Gleim betonte – und als wesentliches Kriterium der Schulplatzverteilung die Schulwegentfernung vor.

Im Anschluss moderierte die Vorsitzende der Elternkammer Hamburg, Frau Antje Müller, eine 120-minütige Podiumsdiskussion mit teilweise leidenschaftlichen Einwüfen, Fragen und Kritik aus dem Kreise der etwa 120 teilweise sehr emotionalen Eltern

All dies vor dem Hintergrund, dass jedes Jahr viele Hamburgerinnen und Hamburger vor der Herausforderung stehen, für ihr Kind die richtige Schule auszuwählen ohne zu wissen, dass die eigene „Wahl“ nur der Anfang, oftmals aber nicht das Ende

des Auswahlprozesses ist. Denn ca. 5 Prozent der zukünftigen Erst- und Fünftklässler erhalten jedes Jahr keine Zuweisung zu ihrer Wunschschule.

Die beiden Rechtsanwälte stellten die jeweiligen Wahlbögen vor und gaben Tipps auch zu taktischen Erwägungen, während Herr Gleim hervorhob, dass seit kurzem eine künstliche Intelligenz – ein „Algorithmus“ – das wesentliche Verteilungsverfahren bestimme. Einige Eltern betonten, dass sie sich im Rahmen des angewandten Verfahrens benachteiligt fühlen. Dies sei dann der Fall, wenn ihr Wohnort keine unmittelbare Nähe zu einer Grund- oder weiterführenden Schule aufweist. Damit bestehe das Risiko, dass unter Heranziehung der Schulwegentfernung als wesentlichem Kriterium am Ende andere mit kürzeren Schulwegen an den wohnortnächsten Schulen Berücksichtigung finden würden. Ihre Kinder hingegen würden u.U. einer nicht gewählten Schule zugewiesen mit Schulwegen von bis zu einer Stunde.

Über Widerspruchs- und ggf. weitere Rechtsmittelverfahren können sie dann versuchen, ihren Interessen doch noch zur Durchsetzung zu verhelfen.

Der Hamburgische Anwaltverein freut sich, nach dieser sehr erfolgreichen Veranstaltung auch in Zukunft wieder regelmäßig ein Bürgerforum zu aktuellen Themen in Hamburg anzubieten.

Mitgeteilt von Rechtsanwalt Felix Machts, Vorstandsmitglied HAV

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht

Am 28. Januar 2020 von 19:00 bis 21:00 Uhr findet der Neujahrsempfang der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht statt.

Im Vordergrund der Treffen der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht stehen der kollegiale und fachliche Austausch sowie die Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Strafverteidiger und Strafverteidigerinnen in Hamburg.

Alle Hamburger Strafverteidiger und Strafverteidigerinnen sowie am Strafrecht interessierte Anwälte und Anwältinnen sind herzlich eingeladen teilzunehmen! Die Teilnahme steht auch solchen Anwälten und Anwältinnen frei, die noch nicht Mitglied im HAV sind.

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Erste Hilfe - Grundausbildung

Am 3. Februar 2020 von 08:30 bis 16:30 Uhr haben Sie die Möglichkeit an dem Kurs "Erste Hilfe - Grundausbildung" teilzunehmen.

Die Erste-Hilfe-Ausbildung / Rotkreuzkurs ist für alle Interessierten geeignet, da keinerlei Vorkenntnisse erforderlich sind. Durch die Teilnahme an diesem Kurs erlangen Sie umfangreiche Kenntnisse der Ersten Hilfe für Freizeit und Beruf. Dieser Kurs ist Voraussetzung für alle Führerscheinklassen im Sinne der Fahrerlaubnisverordnung. Die Erste-Hilfe-Ausbildung qualifiziert auch zum Ersthelfer im Betrieb. Die Qualifizierung gilt für zwei Jahre und kann um weitere zwei Jahre verlängert werden, wenn der Mitarbeiter vor Ablauf der zwei Jahre an einem Erste-Hilfe-Training oder erneut an einem Erste-Hilfe-Grundkurs teilnimmt.

Die Teilnehmer benötigen bequeme Kleidung und rutschfestes Schuhwerk.

Der Referent ist vom DRK-Ausbildungsteam.

Veranstaltungsort ist **Zimmer B 200** in der HAV-Geschäftsstelle.

Die Kosten betragen € 49,00 pro Person.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

3. Hamburger Sportrechtstag

Am 6. Februar 2020 von 13:30 bis 18:40 Uhr findet zum dritten Mal der Hamburger Sportrechtstag statt. Sie erhalten eine FAO-Bescheinigung mit 4 Zeitstunden Unterrichtsdauer. Verantwortlich ist Rechtsanwalt Dr. Hermann Lindhorst aus Hamburg. Im Mittelpunkt steht dieses Jahr die optimale rechtliche Betreuung von Fußballvereinen. Hierzu referieren Anwälte und Justiziere von norddeutschen Fußballclubs aus der 3. Liga (Hansa Rostock) und der Regionalliga (Altonaer FC von 1893). Abgerundet wird die Veranstaltung durch einen Einblick in seine schiedsrichterliche Tätigkeit von Rechtsanwalt Carsten Chrubassik (Hamburger Fußball-Verband) sowie mit einem Vortrag zu aktuellen sportarbeitsrechtlichen Urteilen und Entwicklungen.

☐ 13:30 Uhr Begrüßung (Rechtsanwalt Dr. Hermann Lindhorst)

☐ 13:40 Uhr 1. Beitrag: „Praktische Rechts- und Steuerprobleme eines Regionalligisten am Beispiel von Altona 93“ mit Rechtsanwältin **Jessica Weinert**

☐ 14:25 Uhr 2. Beitrag: „Rechtsberatung in der 3. Liga am Beispiel von Hansa Rostock“ mit Rechtsanwalt **Gunnar Kempf**

☐ 15:10 Uhr Nachmittagssnack

☐ 15:40 Uhr 3. Beitrag: „Sportgerichtsbarkeit im Hamburger Fußball-Verband“ mit Rechtsanwalt **Carsten Chrubassik**

☐ 16:25 Uhr Kaffee- und Networkingpause

☐ 16:40 Uhr 4. Beitrag: „Ausgliederung der Profimannschaft, 50+1 und Spielertransfers: Aktuelle Entwicklungen im Sportrecht“ mit Rechtsanwalt **Jörg von Appen** und Rechtsanwältin **Jana Spack**

☐ 17:25 Uhr Kaffee- und Networkingpause

☐ 17:40 Uhr 5. Beitrag: „Aktuelle Rechtsprechung im Sportarbeitsrecht“ und anschließende Diskussion mit Rechtsanwalt **Dr. Hermann Lindhorst**

☐ 18:40 Uhr Ende des 3. Hamburger Sportrechtstags

Veranstaltungsort: Hotel Ameron, Am Sandtorkai 4, 20457 Hamburg

Die Kosten betragen € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/ FORUM und AG Sportrecht im DAV

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Crashkurs zur Vorbereitung auf die Rechtsanwaltsfachangestelltenprüfung

Am 13. März 2020 von 12:00 bis 19:00 Uhr und am 14. März 2020 von 09:00 bis 16:00 Uhr findet der Crashkurs zur Vorbereitung auf die RA-Fachangestelltenprüfung statt.

Gebühren- und Vollstreckungsrecht sind in erheblichem Umfang prüfungsrelevante Themen. Erfahrungsgemäß treten hierbei vielfach Schwierigkeiten auf, die es frühzeitig auszumerzen gilt. Hin-

zu kommen zahlreiche Gesetzesänderungen, die diese Rechtsgebiete nicht nur besonders schwierig machen, sondern die auch gerne von Prüfern aufgegriffen werden. Fragen Sie sich selbst: „Wo stehe ich kurz vor der Prüfung?“ Nutzen Sie die verbleibende Zeit, Erlernendes zu vertiefen und zu festigen, damit Sie sicher in die Prüfung gehen.

Auch für Angestellte, Junganwälte, Quereinsteiger und Azubis ab dem 2. Lehrjahr geeignet! Referent ist Diplom-Rechtspfleger **Peter Mock** aus Koblenz.

1. Tag - Zwangsvollstreckung

- ▣ Arten der Zwangsvollstreckung
- ▣ Allgemeine und besondere Voraussetzungen (Titel, Klausel, Zustellung, (Teil-)Sicherheitsleistung, Kalendertag, Einstellungs-, Versagungsgründe, Vollstreckungshindernisse)
- ▣ Vollstreckungsorgane; weitere vollstreckbare Ausfertigung; Rechtsnachfolgeklausel / Zuständigkeiten
- ▣ Gerichtsvollziehervollstreckung (Tag- und Nachtvollstreckung; Durchsuchungsanordnung)
- ▣ Verwertung; Verfahren zur Vermögensauskunft
- ▣ Drei Arten der eidesstattlichen Versicherung
- ▣ Pfändung und Überweisung von Forderungen
- ▣ Vorläufiges Zahlungsverbot
- ▣ Drittschuldnererklärung, Vollstreckung wegen vertretbarer und unvertretbarer Handlungen, Herausgabevollstreckung u.a.

2. Tag - Kostenrecht / RVG

Gebühren außerhalb des Prozesses

- ▣ Beratung, Erstberatung, Geschäftsgebühr / Anrechnungsproblematik (was und wie wird angerechnet?)
- ▣ Mehrere Auftraggeber (VV 1008)
- ▣ Regel- und Rahmengebühren (§ 14 RVG, VV 2300, 3100 ff.)
- ▣ Abgeltungsbereich (insbesondere § 15 III RVG)

Gebühren im Mahnverfahren und Prozess

- ▣ Verfahrens-, Termins-, Einigungsgebühr, Entstehen / Anrechnungsproblematik bezüglich Anrechnungspflichten hinsichtlich außergerichtlicher Gebühren (Vorb. 3 Abs. 4 VV) - Rechenbeispiele / Differenzverfahrens-, Mehrvergleichsgebühr (VV 3101 Nr. 2)
- ▣ Gebühren im Mahnverfahren und Prozess
- ▣ Vorzeitige Auftragsbeendigung (VV 3101 Nr. 1)
- ▣ Unstreitige Verhandlung
- ▣ Anträge zur Prozess-, Sachleitung, VU (VV 3105)
- ▣ Einspruch VU (2. VU)

Beteiligte Anwälte

- ▣ Verkehrs-, Beweisanwalt / Unterbevollmächtigter - Terminsvertreter

Kostenfestsetzungsverfahren

- ▣ Festsetzung gegen Gegner (§ 103 ff ZPO)
- ▣ Festsetzung gegen Mandanten (§ 11 RVG)
- ▣ Festsetzung bei Rahmengebühren
- ▣ Notwendige Kosten (§ 91 ZPO)
- ▣ Kostenausgleichung (§ 106 ZPO; wie geschieht dies?)

PKH / VKH

- ▣ Voraussetzung
- ▣ Aussicht auf Erfolg
- ▣ Vermögensverhältnisse
- ▣ Verfahren zur Erlangung PKH (VV 3335)
- ▣ Vergütung; Teil-PKH

Einführung Gebühren in Straf- und Bußgeldangelegenheiten

Veranstaltungsort ist Zimmer B 200.

Die Kosten betragen € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

HAV-Mittagsrunde

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat in der Zeit von **12:30 bis 14:00 Uhr** in der Buchhandlung Boysen + Mauke im JohannisContor statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

- ▣ 21. Januar 2020: **Incoterms 2020** mit Rechtsanwalt **Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff**, Bremen
- ▣ 28. Januar 2020: **Unternehmensnachfolge** mit Rechtsanwalt **Prof. Dr. Götz T. Wiese**, Hamburg, und Rechtsanwalt **Dr. Philipp Lukas**, Hamburg
- ▣ 13. Februar 2020: **Sanierungsfinanzierungen** mit **Prof. Dr. Kai-Oliver Knops**, Universität Hamburg

Die Vorträge starten um **12:30 Uhr**; Dauer ca. 60 Minuten.

Kosten Mittagsrunde: € 40,00, für Mitglieder HAV/FORUM kostenlos

Anmeldung: Boysen+Mauke, Jennifer Mierke, E-Mail: j.mierke@schweitzer-online.de, Tel: 040-44183180

KLEINANZEIGEN

Die Premiumanzeige. Sie haben die Möglichkeit Ihre Anzeige - wie hier gezeigt - hervorzuheben. Die Kosten betragen € 139,00 bzw. € 69,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt. Die Kosten für eine doppelte Größe der Premiumanzeige betragen € 169,00 bzw. € 99,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt.

Die Kosten einer einfachen Anzeigenschaltung für Nichtmitglieder betragen € 69,00 zzgl. MwSt. Für Mitglieder des HAV ist die einfache Anzeige weiterhin kostenlos.

Der Anzeigentext darf nicht mehr als 330 Zeichen inkl. Leerzeichen zzgl. Kontaktdaten haben.

Bürogemeinschaft

Angebote

a) Biete 2 Räumlichkeiten zentral gelegen Jungfernstieg/Gänsemarkt inkl. allg. Büroservice an Kolleginnen/Kollegen. 1 Raum mit ca. 25 qm für € 800,00 monatlich netto-warm zzgl. € 200,00 Büroservice zzgl. Ust. und 1 Raum mit ca. 20 qm für € 500,00 monatlich netto-warm zzgl. € 200,00 Büroservice zzgl. Ust. Bei Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme unter Tel: 040-244241466

b) Bürozimmer (ca. 25 qm) mit sehr guter Infrastruktur und Alsterblick bzw. Blick auf die Staatsoper, U- und S-Bahnanbindung, Tiefgaragenparkplatz, Amts- und Landgericht Hamburg sind fußläufig erreichbar. Konferenzraum, 1-2 Sekretariatsarbeitsplätze sind möglich. Hervorragende Lage in der Hamburger Innenstadt. RAe Dommel Rehaag Fasold & Partner, Große Theaterstraße 42, 20354 Hamburg, Tel: 040-41460042

c) Für unsere Kanzlei mit 4 Berufsträgern in den Fachgebieten MedienR, UrheberR, SportvermarktungsR, Wirtschafts- und ArbeitsR, Bank- und KapitalmarktR, GesellschaftsR, Unternehmensnachfolge, Immobilien- und MaklerR, BauR, ErbR, FamilienR suchen wir zeitnah engagierte nette Kollegen/innen in freier Mitarbeit oder Bürogemeinschaft (1 -4 Räume verfügbar) und Interesse am spä-

teren Sozietätseintritt. Günstige Struktur vorhanden.

H&S Hanseatic Legal Rechtsanwälte, RA Jens Schippmann, Lübecker Straße 126, 22087 Hamburg, Tel: 040-368810520, E-Mail: info@hanseatic-legal.de

d) Bürogemeinschaft im urbanen Stadtteil Eimsbüttel, bestehend aus einem FA für ArbeitsR, einem FA für Miet- und WohnungseigentumsR und einem FA für VerkehrsR sucht eine FAin oder einen FA mit eigenem Mandantenstamm. Eine Erweiterung des Dezernates ArbeitsR oder eine ergänzende FA-Ausrichtung ist möglich. Ein ruhiger und heller Anwaltsarbeitsraum sowie ein modern und technisch auf dem neuesten Stand ausgestattetes Büro sowie fachlich sehr qualifiziertes Personal stehen gegen moderate Kostenbeteiligung zur Verfügung. Zu unserem vertrauensvollen Arbeitsstil in der Bürogemeinschaft gehört die gegenseitige Unterstützung und Vertretung. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an:
RA Michael Herden, E-Mail: herden@osterstrasse157.de

e) Traumjob? Vielleicht. Traumbüro? Auf jeden Fall! Sie suchen nach einem repräsentativen Bürostandort mit individuellem Weitblick? Da haben wir noch etwas frei. Also bis bald!
RA Stefan Kesting, Große Theaterstraße 37, 20354 Hamburg, E-Mail: info@kestinglegal.eu, www.kestinglegal.eu

f) Bürozimmer (ca. 18 qm) mit sehr guter Infrastruktur und direktem Blick auf den Gänsemarkt. Zahlreiche U-Bahn- und Buslinien verkehren vor der "Haustür". Das Amts- und Landgericht sind fußläufig erreichbar. Räume zur Mitbenutzung: WC, Küche, Besprechungsraum. Möglichkeit für einen Arbeitsplatz für Sekretariat ist gegeben.
RA Dr. Ramazan Inci, Gänsemarkt 44, 20354 Hamburg, Tel: 040-53050123, E-Mail: info@inci-law.de

g) Ab sofort ist in unserer Bürogemeinschaft, 2 Kollegen, ein heller Raum mit Blick auf das OLG und die Landgerichte frei. Ich suche eine/n Kollegin/en mit Interesse für MigrationsR, da hier der Tätigkeitsschwerpunkt meiner Kanzlei liegt. Willkommen sind auch Berufseinsteiger/innen mit Interesse am MigrationsR. Wenn Sie offen und kommunikativ sind, würde ich mich freuen, Sie bei einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.
RA Paul-Roland Jünemann, Tel: 040-43091975/76, E-Mail: prjuenemann@t-online.de

h) Biete Platz für Selbstaussbeutung, Sozialarbeit, Selbsterfahrung, Termin- und Fristendruck und minütl. Arbeitsinhaltswechsel, aber auch spannende Geschichten, dankbare Mandanten und vielseitige Herausforderungen. Suche Kollegin/en mit Lust auf und Vorkenntnissen im FamilienR als Bürogemeinschafter/in im Nordwesten Hamburgs. Genug zu tun für zwei, ein kleines eingerichtetes Zimmer zu günstigen Konditionen.
Fachanwaltskanzlei Alte Elbgaustraße, RAin Ute Walter, Alte Elbgaustraße 8b, 22523 Hamburg, E-Mail: info@fachanwaltskanzlei-alte-elbgaustrasse.de

i) Es entsteht Raum für die Verstärkung unseres allgemein zivil- und ggf. auch arbeitsrechtl. Engagements. Wenn Sie Interesse haben, als (zunächst) Bürogemeinschafter/in zu günstigen Bedingungen in eine räumlich, personell und technisch gut ausgestattete Kanzlei in Ottensen einzusteigen, melden Sie sich bitte. Auch für schwerpunktmäßig zivilrechtl. ausgebildete (und interessierte) Berufseinsteiger könnte sich hier eine Chance eröffnen.
Berendsohn Rechtsanwälte in Partnerschaft, RA Wolfgang

Berendsohn, Friedensallee 118 b, 22763 Hamburg, E-Mail: berendsohn@bmr.de (ZivilR), reineke@bmr.de (ArbeitsR)

j) Wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Bürogemeinschaft bietet (Mit-) Nutzung des repräsentativen Konferenzraumes (ca. 36 qm). Bestens geeignet für Berufsanfänger aber auch für "gestandene" Kollegen, die neben ihrem Home-Office externe Besprechungsmöglichkeiten oder eine Dependence in Hamburg nutzen wollen.
Kanzlei für Vermögensnachfolge und Erbrecht, RA Norbert Kellermann, Neuer Wall 75, 20354 Hamburg, Tel: 040-97075225, E-Mail: mail@rechtsanwalt-kellermann.de

k) Etablierte Kanzlei (3 Berufsträger, vornehmlich zivilrechtl. orientiert) in bester Lage Blankeneses bietet Kollegen/in ein freundliches Arbeitszimmer (ca. 15 qm) und die Mitnutzung von Gemeinschaftsflächen. Sekretariatsarbeitsplatz kann bei Bedarf eingerichtet werden. Verfügbarkeit sehr kurzfristig und nach Absprache.
RAe Heiko Ormanschick, Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, E-Mail: kanzlei@ormanschick.de

l) Wir sind eine Sozietät mit derzeit 5 zivilrechtlich spezialisierten Kollegen. Wir suchen engagierte nette Kollegen/-innen mit eigener Klientel und Teamgeist für 3-4 Räume zunächst in Bürogemeinschaft. Günstige Struktur/neue Räume seit dem 1.9.2019 vorhanden. Vertraulichkeit.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote 1) an die HAV-Geschäftsstelle.

Gesuche

a) FA für Gewerblichen Rechtsschutz sucht Büro mit Infrastruktur. Weitere Schwerp. im IT- und DatenschutzR. Vormalig Leiter eines Dezernats für Medienrecht in Berlin und Hamburg. Dozententätigkeit an der Uni Hamburg. Ausbaufähiger Mandantenstamm besteht. Eigenverantwortl. Arbeiten und kollegialer Austausch werden gern eingebracht. Gemeinsamer Außenauftritt sowie Anstellung oder Selbstständigkeit möglich.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Gesuche a) an die HAV-Geschäftsstelle.

Anstellungen/freie Mitarbeit

Angebot

a) Für das Büro am Veritaskai suchen wir einen RA (m/w/d) für das IT-, Urheber- und MedienR, idealerweise mit Berufserfahrung. Wir sind eine mittelständisch ausgerichtete Kanzlei mit insgesamt etwa 150 Mitarbeitern, mehreren Standorten in und um Hamburg und betreuen bundesweit und international namhafte Mandanten. Hierzu gehören traditionsreiche Hamburger Mittelständler genauso wie auch junge und bunte Unternehmen, wie z.B. Startups, Softwarehersteller, Agenturen, Sportvereine und Musikbands. Wir bieten Ihnen ein angenehmes, familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielen Vorteilen sowie eine interessante berufliche Perspektive.
SCHLARMANN von GEYSO Partnerschaft mbB Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer, Veritaskai 3, 21079 Hamburg, E-Mail: schoenrock@schlarmannvongeyso.de, Tel: 040-697989146

b) Rechtsanwalt (m/w/d) für Arbeitsrecht in Hamburg gesucht! Es erwarten Sie vielfältige, spannende Aufgaben rund ums (Individual-/ Kollektiv-)Arbeitsrecht. Was Sie dafür mitbringen sollten? Eine große Portion Freude an Ihrer Tätigkeit und Berufserfahrung als zugelassener Anwalt, idealerweise als Fachanwalt für Arbeitsrecht.

Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Stefanie Ochs, Alt-Moabit 2, 10557 Berlin, Tel: 069-967652020

c) Für das Büro am Veritaskai suchen wir einen RA (m/w/d) für das Immobilienrecht (Bau- und Architekten-, Immobilienwirtschafts-, Miet- und WEG-Recht). Wir sind eine mittelständisch ausgerichtete Kanzlei mit insgesamt etwa 150 Mitarbeitern, mehreren Standorten in und um Hamburg und betreuen bundesweit und international namhafte Mandanten. Hierzu gehören traditionsreiche Hamburger Mittelständler genauso wie auch junge und bunte Unternehmen, wie z.B. Startups, Softwarehersteller, Agenturen, Sportvereine und Musikbands. Wir bieten Ihnen ein angenehmes, familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielen Vorteilen sowie eine interessante berufliche Perspektive.

SCHLARMANN von GEYSO Partnerschaft mbB Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer, Veritaskai 3, 21079 Hamburg, E-Mail: schoenrock@schlarmannvongeyso.de, Tel: 040-697989146

d) Sie haben Interesse an freiberuflicher Mitarbeit und Entwicklungschancen? Berufserfahrung ist erwünscht, Sie können sich jedoch auch in unserer Kanzlei entwickeln. Optimalerweise sind Sie bereits selbstständig und bearbeiten eigene Mandate. Wir suchen derzeit vor allem Hilfe für unser Dezernat Verwaltungsrecht. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Gehrmann Rechtsanwalt, RA Christian Gehrmann, Barmbeker Straße 16, 22303 Hamburg, Tel: 040-63865620, E-Mail: c.gehrmann@rechtsanwalt-gehrmann.com

e) ROSE & PARTNER in Hamburg sucht einen Rechtsanwalt (m/w/d) mit Berufserfahrung im Familienrecht (Eheverträge, Scheidungsverfahren, Abstammungsrecht) - gerne Fachanwalt. Wir bieten Gemeinschaftssinn und ungewöhnlich gute Konditionen. Bewerbungen bitte an:

RA Bernfried Rose, E-Mail: rose@rosepartner.de

f) Es wird die Mitarbeit (Of Counsel) an einem umfangreichen wettbewerbsrechtl. Mandat im Bildungssektor angeboten. Die zahlreichen Prozesse, die bundesweit wechselseitig geführt werden, haben im wesentlichen werbliche Aussagen zum Inhalt. Es sind entsprechende Schriftsätze anzufertigen und ggf. Verhandlungstermine wahrzunehmen. Prozess Erfahrung im WettbewerbR von mind. 3 Jahren ist Voraussetzung.

RA Prof. Dirk Naumann zu Grünberg, Innoventiastraße 23, Tel: 040-41308750, E-Mail: info@uni-recht.de

g) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w/d) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit. E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

h) Medizinrechtskanzlei bietet interessante, anspruchsvolle Tätigkeit an einem modernen Arbeitsplatz in kollegialer Arbeitsatmosphäre, eine leistungsgerechte Vergütung sowie Fortbildungsförderung für engagierte Rechtsanwälte (m/w/d) je an den Standorten Hamburg und Berlin. Auch Berufseinsteiger sind willkommen.

Praxisrecht - Dr. Fürstenberg & Partner RAe, RA Dr. Rudolf Fürstenberg, Lokstedter Steindamm 35, 22529 Hamburg, Tel: 040-23908760, E-Mail: karriere@praxisrecht.de

i) Ab sofort suchen wir eine/n Rechtsanwalt/Rechtsanwältin in Vollzeit mit dem Schwerpunkt Verkehrsrecht. Weitere Vorkenntnisse im Arbeitsrecht und allgemeinen Zivilrecht sind wichtig. Ihre Aufgaben: Selbstständige Mandats- und Aktenbetreuung, Wahrnehmung von Kanzlei- und Gerichtsterminen, Bearbeitung

von Fristen u.a., Leitung und Betreuung des eigenen Dezernats. Öhler Rechtsanwälte, RA Matthias Öhler, Süderstraße 153 a, 20537 Hamburg, E-Mail: m.oehler@oehler-rae.de

j) Wir suchen für unsere Kanzlei in der Nähe der Außenalster Unterstützung im Bereich Familienrecht (gern, aber nicht zwingend, auch im Bereich des Erbrechts) durch einen RA (m/w/d) mit Berufserfahrung, auf der Basis einer freien Mitarbeit, ggf. auch auf Basis eines Anstellungsverhältnisses, welcher Wert auf ein kollegiales und konstruktives Miteinander auf Augenhöhe legt. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung Angebot j) an die HAV-Geschäftsstelle.

k) Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n RA/in in Vollzeit. Wir sind schwerpunktmäßig im VerkehrsR in der Verkehrsunfallabwicklung tätig. Daneben bearbeiten wir Fälle des VerkehrsordnungswidrigkeitenR, Verkehrsstrafsachen sowie im allg. StraFR. Wir arbeiten mit RA-Micro. Vorkenntnisse im Bereich des Verkehrs zivilR wären wünschenswert. Bewerbungen bevorzugt per Mail.

Kanzlei Kuhagen, RA Michael Kuhagen, Lerchenfeld 3, 22081 Hamburg, E-Mail: kuhagen@kanzleikuhagen.de

l) Kanzlei in der Innenstadt neben der Europapassage sucht Rechtsanwalt im Erbrecht (m/w/d) in Teilzeit (20-30 Std.) mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung in diesem Bereich. Wir bieten eine sehr nette Arbeitsatmosphäre und familienfreundliche, flexible Arbeitszeiten.

Kohnen & Krag Rechtsanwälte, Bergstraße 26, 20095 Hamburg, Tel: 040-20905274, E-Mail: info@kohnen-krag.de, www.kohnen-krag.de

Gesuche

a) Erfahrene Führungskraft, Legal Counsel, Rechtsanwalt und Bankkaufmann sucht leitende Funktion in einem Unternehmen oder in der Beratung. Rechtlicher und kaufmännischer Hintergrund, Erfahrung in Handel und Logistik, im Compliance-/Risikomanagement sowie in Transformationsprozessen/Cultural Change.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung Gesuche a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Erfahrene Syndikusanwältin mit erfolgreich absolvierten Fachanwaltskursen im Arbeits- und Medizinrecht (stets aktualisiert) und Dozentin für Arbeitsrecht sucht neues Betätigungsfeld im Großraum Hamburg.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung Gesuche b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Erfahrener RA mit Lehrerfahrung sucht freie Mitarbeit/Kooperation/Dozentenstelle in folgenden Rechtsgebieten: Staatsrecht, Internationales Recht, Europarecht, Medizinrecht, Asyl- und Migrationsrecht, Urheber- und Medienrecht. Gerne an Akademien und Hochschulen. Ich helfe Ihnen auch gerne in diesen Rechtsgebieten in Ihrer Kanzlei, oder übernehme Mandate (Kooperation)

RA Tobias Kiwitt, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de

d) Rechtsanwalt mit langjähriger Erfahrung unterstützt Sie bei Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht und dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (Straßburg) auf freiberufliche Weise oder Übernahme des Mandats in eigene Kanzlei. RA Tobias Kiwitt, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de

Kooperation

Einzelanwalt (m, 37 J.) mit Kanzlei in zentraler Lage und sehr guter Auslastung sucht Kooperationspartner mit freien Kapazitäten zur kurzfristigen Entlastung und ggf. mittelfristigen Gründung einer Sozietät mit Schwerpunkt Umwelt- und Energierecht. Büroraum könnte angemietet und Mitarbeiterin im Sekretariat mitgenutzt werden.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Kooperation an die HAV-Geschäftsstelle.

Sozietät

a) Wir sind eine Sozietät mit derzeit 5 zivilrechtlich spezialisierten Kollegen. Wir suchen engagierte nette Kollegen/-innen mit eigener Klientel und Teamgeist für 3-4 Räume zunächst in Bürogemeinschaft. Günstige Struktur/neue Räume seit dem 1.9.2019 vorhanden. Vertraulichkeit.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

Vermietung

a) Adresslage Jungfernstieg, Bürogemeinschaft / Untermiete für Rechtsanwalt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer. 27 qm zur Untermiete - ideal für einen Start in die Selbstständigkeit mit geringen Kosten in repräsentativer Lage. Die Untervermietung erfolgt "all in", das beinhaltet neben Büroreinigung auch Kaffee, Tee und Postannahme, für € 675,00 zzgl. 19% MwSt.
PW AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, E-Mail: bmetzger@pw-ag.com

b) Biete Bürozimmer, ca. 20 qm, zur Untermiete. Äußerst verkehrsgünstige und zentrale Lage in Hamburg-Harburg mit Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz in unmittelbarer Nähe. Gesamtbürofläche ca. 100 qm, Ausstattung: Gäste-WC, Keller, kleine Einbauküche (gemeinsame Nutzung wäre möglich).
RAe Schult & Haker, RA Kai Haker, Schloßmühlendamm 11, 21073 Hamburg, Tel: 040-770952, E-Mail: kai-haker@hamburg.de

c) Büroräume in HH-Bahrenfeld/Groß Flottbek zu vermieten. Geeignet für Berufseinsteiger. Im EG (ca. 50qm) befinden sich 2 ca. gleich große Büroräume, beide mit nach Norden gerichteter großer Fensterfront, die durch Leichtbauwände vom Flur abgetrennt sind. Im UG befindet sich ein weiteres Büro (ca. 18qm) mit viel Tageslicht, WC, ein Aufenthaltsraum sowie großzügige Abstellflächen.
RA Klaus Seidensticker, E-Mail: ra-seidensticker@posteo.de

Sonstiges

Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen, Schadensersatzforderungen, Internationale Zwangsvollstreckung, Verkehrsrecht).
Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48, B-2930 Braschaat (Antwerpen)
Tel: 003236469225, Fax: 003236464533, E-Mail: advocaat@peterdecock.be

An- und Verkauf

a) Fast geschenkt: NJW 1971 - 2019, VersR 1988 - 1997 und 2003 - 2019, AnwBl 1983 - 2019, BRAKM 1983 - 2019, WM 1985 - 2005, r+s 1998 - 2006 und 2013 - 2019. Original gebunden, mit Ausnahme 2019, Topzustand. Gesamtabnahme bevorzugt bei Selbstabholung gegen nettes Dankeschön.

Harms-Rechtsanwalt, Hallerstraße 75, 20146 Hamburg, Tel: 040-44405394, E-Mail: ra.harms@t-online.de

b) Folgende Gegenstände stehen kostenlos gegen Abholung bereit: 2 Hängeaktenschränke mit jeweils 3 Einschüben aus Metall, außen kobaltblau; Maße Breite ca. 80 cm, Höhe ca. 117 cm, Tiefe ca. 46 cm. RA Walter Wellinghausen, Sportallee 41, 22335 Hamburg, Tel: 040-51313193, E-Mail: wwellinghausen@web.de

c) Neuwertige Soldan-Herrenanwaltsrobe in xxl abzugeben. Komfort-Line, 100% Merianwolles, Besatz 100% Seide, Futter 100% Acetan; Unterkante Ärmel Länge ca. 54 cm, Rücken Länge von 134 cm. Abholung HH-Eimsbüttel oder HH-Winterhude; Festpreis € 99,00; Kein Umtausch, keine Rücknahme, Privatverkauf.
RA Tobias Wurm, E-Mail: rechtsanwalt.wurm@googlemail.com

d) NJW 1953 - 1983 Bd. 1 gebunden an Selbstabholer abzugeben. Es fehlen wenige einzelne Bände.
RAe Dr. Jörgens, Proppe-Jörgens, RAin Kristin Proppe-Jörgens, E-Mail: info@raejoergens.de

e) Verschenke NJW 1999-2009, kostenfrei abzugeben, ungebunden. Sehr gut erhalten, wie neu. Gegen Selbstabholung in Wedel.
Medi:res Kanzlei, RA Tobias Kiwitt, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de

f) Karton diverser älterer juristischer Fachbücher, diverse Kommentare, Fachbücher aus verschiedenen Rechtsgebieten, ältere Auflagen, gegen Schutzgebühr € 10,00 abzugeben.
Medi:res Kanzlei, RA Tobias Kiwitt, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de

g) Diverse Zeitschriften gegen Gebot abzugeben: NZV Neue Zeitschrift für VerkehrsR, gebunden, Jhg. 1988-1998; Deutsche Notarzeitung, gebunden (1965-1969, plus Zehnjahresregister 1971-1980); Deutsch Deutsche Rechtszeitschrift, 1990-1995; Zeitschrift für Rechtspolitik, ungebunden; Anwaltsblatt (1972-1998, 1984 fehlt), gebunden; BRAK-Mitteilungen (1986-1997), gebunden.
Medi:res Kanzlei, RA Tobias Kiwitt, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de

h) NJW 1999 - 2009 zu verschenken, ungebunden, sehr guter Zustand, gegen Selbstabholung.
Medi:res Rechtsanwaltskanzlei, RA Kiwitt, Rissener Straße 11, 22880 Wedel, Tel: 0172-7576687, E-Mail: contact@anwalt-medires.de



DER BALL DER HAMBURGER JURISTEN

GRAND ELYSÉE HAMBURG

15. Februar 2020



Wir freuen uns auf Sie!

„If you're going to San Francisco/Be sure to wear some flowers in your hair“, sang Scott McKenzie vor über 50 Jahren in seinem Flower-Power-Hit «San Francisco». Und dieses Gefühl von „Love and Peace“ wollen wir bei unserem 64. Ball der Hamburger Juristen wieder aufleben lassen und Sie bei unserem Tanz um die Welt in die Hippie-Ära entführen!

Neben den beliebten Songs der Flower Power-Ära erwarten Sie klassische Ballmusik und Partyhits für jeden Musikgeschmack.

Und Ihr Ballkleid und Ihr Smoking möchten auch gern wieder ausgeführt werden.



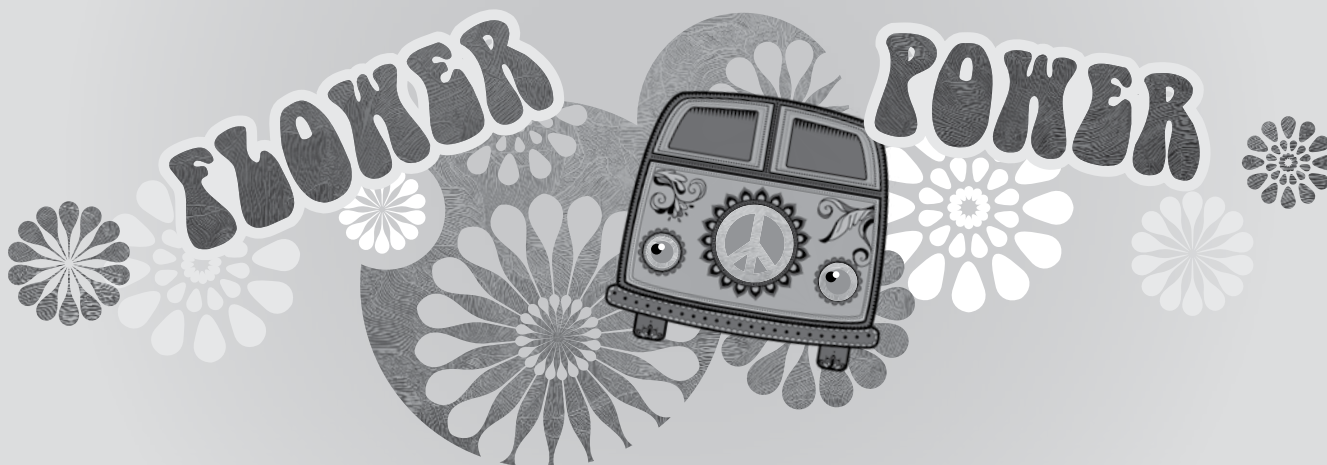
Veranstalter

www.HamburgerJuristenball.de

HAV
HAMBURGISCHER
ANWALTVEREIN e.V.

 **HAMBURGISCHER
RICHTERVEREIN**

**HAMBURGISCHER
NOTARVEREIN E.V.**



Seien Sie mit dabei!

„Lucy in the Sky with Diamonds“ oder „Light my Fire“ sind an diesem Abend die Namen leckerer Cocktails, und natürlich gibt es auch wieder ein köstliches Dinner und jede Menge Gesprächsstoff.

Unser jährlicher Ball ist inzwischen ein beliebter Treffpunkt nicht nur der Hamburger Juristen, sondern auch der Hamburger Gesellschaft. Schirmherr ist auch in diesem Jahr Dr. Till Steffen, Senator der Justiz der Freien und Hansestadt Hamburg, der sich bereits genau wie wir auf diesen Abend freut.

Love, Peace and Happiness - wenn das auch Ihr Motto für das kommende Jahr ist, dann sichern Sie sich noch heute Ihre Ballkarten unter www.HamburgerJuristenball.de. Dort finden Sie alle Informationen zu den Kartenoptionen, den Übernachtungskontingenten und vielem mehr.

Seien Sie dabei am 15. Februar 2020 – diesmal im Hotel Grand Elysée!

Sponsoren

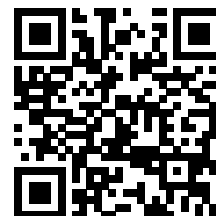
RA·micro

schweitzer
Fachinformationen
Boysen + Mauke

danv
Deutsche Anwalt- und
Notarvereinigungen
Gesellschaft der 1800
Lebensversicherung AG

REISSWOLF
secret service

Soldan



SEMINARE

Beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Seminarunterlagen (nach Zahlungseingang) per Link als Download erhalten, denn der HAV möchte zum einen die Umwelt schonen und zum anderen Sie und Ihr (u.U. schon papierloses) Büro unterstützen. Bringen Sie den Download einfach auf dem Tablet oder Notebook zur Veranstaltung mit oder drucken Sie sich die Unterlage bei Bedarf selbst aus.

▣ AKTUELLE SCHWERPUNKTE DES HANDELS- UND ERTRAGSSTEUERRECHTS

Termin: Montag 13.01.2020
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rudolf Jung, Steueramtsrat i.R. und Diplom-Finanzwirt, Duderstadt
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

- ▣ StModernG
- ▣ Die Stiftung als (steuerlich) interessante Alternative in der Planung der Unternehmensnachfolge
- ▣ Änderungen im Handelsrecht (BilMoG, MicroBilG, BilRUG, bilanzielle Auswirkung einer bAV beim Arbeitgeber)
- ▣ Folgen des Datenaustausches laut EU-Amtshilferichtlinie
- ▣ Neues zum Anwendungserlass zu § 153 AO (Schutz gegen Steuerrisiken durch Einführung eines Tax-Compliance-Management-Systems (Tax CMS))
- ▣ Gesetz zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen
- ▣ Investmentsteuerreform

▣ GESETZGEBUNG UND AKTUELLE RECHTSPRECHUNG 2019 IM URHEBERRECHT

Termin: Dienstag 14.01.2020
von 09:00 bis 18:00 Uhr
7,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Prof. Dr. Bernd Nordemann, Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht, Berlin
Rechtsanwalt Dr. Julian Waiblinger, Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht, Berlin
Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagssnack

Das Urheberrecht ist ständig in Bewegung. Das gilt auch für das Jahr 2019. Neben der Verabschiedung der viel diskutierten DSM-Richtlinie der EU ist 2019 von einer Vielzahl wichtiger Entscheidungen des EuGH und des BGH geprägt. Das von den Urheberrechtsexperten Prof. Dr. Jan Bernd Nordemann und Dr. Julian Waiblinger moderierte Seminar stellt die wichtigsten Entwicklungen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung im Jahr 2019 praxisgerecht dar. Entscheidungen zu den Grundlagen des Urheberrechts (Werkschutz,

Urheberschaft, Persönlichkeits- und Verwertungsrechte) stehen ebenso im Fokus wie Neuerungen im Bereich des Urhebervertragsrechts, der Leistungsschutzrechte, des Vergütungsrechts sowie im prozessualen Bereich.

▣ AKTUELLES BAUVERTRAGSRECHT

Termin: Mittwoch 15.01.2020
von 16:00 bis 19:15 Uhr
3 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Prof. Dr. Günter Schmeel, Hamburg
Preis: € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar bietet wie in jedem Jahr einen Überblick über die im Jahr 2019 veröffentlichte Baurechts-Rechtsprechung, unterlegt mit einem umfassenden Skript.

Schwerpunkte werden unter anderem sein:

- ▣ Das Urteil des EuGH zu den Mindest- und Höchstsätzen der HOAI
- ▣ Die Folgerechtsprechung des BGH zu den „fiktiven Mangelbeseitigungskosten“
- ▣ Die BGH-Rechtsprechung zu Beschaffensvereinbarungen
- ▣ Die zahlreichen Entscheidungen zur Thematik der Gesamtschuldnerschaft

▣ BUCHHALTUNG IN DER KANZLEI FÜR MITARBEITER

Termin: Freitag 17.01.2020
von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Ralph Butenberg, Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht, Hamburg

Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Das Seminar richtet sich an die Personen, die sich mit der Buchführung in der (eigenen) Anwaltskanzlei befassen. Im Seminar werden neben den grundsätzlichen Anforderungen an die Buchhaltung (Aufzeichnungs-, Aufbewahrungspflichten, Fristen und Termine), Besonderheiten der Buchhaltung in der Anwaltskanzlei insbesondere in Bezug auf die Erfassung der Posten „Fremdgeld“ und „Auslagen“, das Umsatzsteuersystem nebst typischen Fallstricken (§ 14c UStG, Privatanteile, Leistungen „ins Ausland“) sowie die Grundzüge der einkommensteuerlichen Gewinnermittlung erläutert und anhand von praxis-bezogenen Beispielen behandelt. Ergänzend wird es um die steuerliche und buchhalterische Erfassung von besonderen Tätigkeitsfeldern gehen (beispielsweise Erlöse aus Betreuungen). Abschließend wird ein kurzer Ausflug in die Steuergestaltung unternommen (Sinn und Unsinn der Bildung von Investitionsabzugsbeträgen, Sonderabschreibungen).

▣ AGB-RECHT

Termin: Montag 20.01.2020
von 14:00 bis 18:30 Uhr
4 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen, Köln
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Der Schwerpunkt des Seminars liegt darin, neben der neuesten Rechtsprechung auch die Ergebnisse der Judikatur darzustellen, welche zu den neuralgischen Fragen des AGB-Rechts gehören: AGB sind nicht mehr geeignet, technische oder kommerzielle Risiken eines Vertrages angemessen zu begrenzen.

Stichworte sind: Voraussetzungen des Aushandelns, Vereinbarung eines „cap“ als Haftungsgrenze, „Tarifwahl“ zur Durchsetzung einer „angemessenen“ Risikoverteilung. Dies alles wird anhand verschiedener Vertragstypen vertieft. Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch, dass die Teilnehmer die Möglichkeit haben, dass ihre AGB (oder die ihrer Mandanten) vorab überprüft und dann gemeinsam diskutiert werden.

▣ "UND TÄGLICH GRÜSST DIE ZPO" ODER: SICHERE KENNTNISSE HELFEN, ÜBERFLÜSSIGE ARBEIT ZU VERMEIDEN

Termin: Dienstag 21.01.2020
von 10:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Zimmer B 200
Referent: Dorothee Dralle, Lehrbeauftragte und geprüfte Rechtsfachwirtin, Berlin
Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Es werden die notwendigen Grundkenntnisse vermittelt, um Formfehler und insbesondere Fristversäumnisse zu vermeiden.

- ▣ Allgemeine Vorschriften: Zustellung, Ladung, Termine, Fristen, Anwaltsprozess
- ▣ Klagearten: Forderungsklage, Inhalt der Klage, richtige Anträge, mündliche Verhandlung, Vergleich, Urteil
- ▣ Rechtsbehelfe, Rechtsmittel: Berufung, Revision, Nichtzulassungsbeschwerde
- ▣ Mahnverfahren: Voraussetzungen, Widerspruch/ Einspruch, Abgabe an Streitiges Gericht

▣ WENN DIE ELTERN ALT UND (PFLEGE-) BEDÜRFTIG WERDEN - AUF DER SCHNITTSTELLE VON FAM-, SOZIAL- UND ERBRECHT

Termin: Mittwoch 22.01., 2020
von 09:00 bis 16:30 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwältin Dr. Gudrun Doering-Striening, Fachanwältin für Sozial- und Familienrecht, Essen
Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Wenn Eltern alt und pflegebedürftig werden, stellen sich viele Fragen auf der Schnittstelle von Sozial-, Familien-, Erb- und Betreuungsrecht sowie sonstige Vorsorgefragen. Das Seminar beleuchtet blitzlichtartig die aktuellsten Fragestellungen aus der Praxis:

- ▣ Ein Überblick über die sozialrechtliche „Anspruchs-Landkarte“ und wo droht eigentlich Sozialhilferegress?
- ▣ Angehörigenentlastungsgesetz - Elternunterhalt adieu?
- ▣ Die vorweggenommene Erbfolge und der Schenkungsrückforderungsanspruch (mit Bezug zu Pflegevereinbarungen)
- ▣ Der Streit um die wirksame Vorsorgevollmacht

▣ AKTUELLES INSOLVENZANFECHTUNGS-RECHT

Termin: Donnerstag 23.01.2020
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Frank Frind, Richter am Amtsgericht Hamburg
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM, bei Buchung mit dem 10.06.2020 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die Veranstaltung befasst sich mit der aktuellen Rechtsprechung in den wichtigsten Themenfeldern und resümiert die bisherigen Ergebnisse der gesetzlichen Änderungen in ihren Auswirkungen. Es setzt daher Grundkenntnisse im Insolvenzanfechtungsrecht voraus.

Aktuelle Rechtsprechung zur kongruenten und inkongruenten Deckungsanfechtung - §§ 130, 131 InsO

- ▣ Die „Annexzuständigkeit“ für Anfechtungsklagen im Rahmen einer Verfahrenseröffnung nach der EuInsVO
- ▣ Die Indizienrechtsprechung zur Kenntnis von der Zahlungsunfähigkeit und das Verhältnis „Kongruenz und Inkongruenz“
- ▣ Wie sicher ist eine Ratenzahlungsvereinbarung?
- ▣ Der Anfechtungsprozess entscheidet sich häufig über: Die Beweislastverteilung

Das „Bargeschäft“, seine streitigen Definitionen und seine Neuregelung durch die „Anfechtungsreform“

- ▣ Was ist in welchem Geschäftsbereich noch ein „Bargeschäft“?
- ▣ Was ist bei Zwangsvollstreckungen und Forderungsbeitreibung zu beachten?

Aktuelle Entscheidungen zur Vorsatzrechtsprechung und zu den „Beweisanzeichen“ für die subjektiven Tatbestandsmerkmale

- ▣ Was bedeutet die „bargeschäftsähnliche Lage“? Was ist mit dem Indiz „drohende Zahlungsunfähigkeit“?

- ▣ Auf wessen (und welches) Wissen kommt es im Bereich des Anfechtungsgegners an?
- ▣ Was hat die Reform des Insolvenzanfechtungsrechtes in der Praxis erbracht?

Die Anfechtung gegenüber Dritten und Treuhändern - die Wertlosigkeit von Forderungen und die Schenkungsanfechtung

- ▣ § 134 InsO - die „Mehrzweckwaffe“ des Verwalters?

▣ DRAFTING CONTRACTS IN ENGLISH

- Termin:** Freitag 24.01.2020 und Freitag 07.02.2020
jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
- Ort:** Zimmer B 200
- Referent:** Dr. Johan Rabe, muttersprachlicher Englischlehrer für Anwälte, Rechtsanwalt, Hamburg
- Preis:** € 700,00 bzw. € 350,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagssnack

Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihr Wissen und Ihr Selbstvertrauen in Bezug auf das Aufsetzen von Verträgen in englischer Sprache zu erweitern. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir uns die allgemeinen Grundsatzregeln zum Erstellen von Verträgen anschauen, inklusive der Basisstruktur eines Vertrags, den allgemeinen Interpretationsregeln, Techniken zur Formulierung in klarem Englisch sowie der Sprache, die zum Aufsetzen von spezifischen Rechtsfolgen sowie Rechten und Pflichten verwendet wird. Spezifische Vertragsklauseln werden in Bezug auf die Probleme, die entstehen können, wenn sie nicht klar formuliert sind, detailliert untersucht werden. Der Ablauf des Seminars sieht so aus, dass zunächst die Bausteine vorgestellt werden und danach die Grundsatzregeln in Form von Übungen in der Praxis trainiert werden. Einige bekannte Probleme, die dadurch entstehen, dass deutsche Rechtsgrundsätze auf einen englischen Vertrag angewendet und dadurch missverstanden werden, werden besonders hervorgehoben. Das Seminar ist als Zweitages-Seminar aufgezogen, um es den Teilnehmern zu ermöglichen, das erlernte Wissen anzuwenden und Feedback zu erhalten.

Tag 1

- ▣ Allgemeine Interpretationsregeln
- ▣ Basisstruktur eines Vertrags
- ▣ Der Anfang eines Vertrags
- ▣ Klare Ausdrucksweise

Tag 2

- ▣ Sprache für das Erstellen spezifischer Rechtsfolgen
 - ▣ Erstellung spezifischer Klauseln
 - ▣ Textbausteinklauseln
 - ▣ Sätze, die Probleme erzeugen und oft zu Rechtsstreitigkeiten führen
 - ▣ Bekannte Probleme von deutschen Anwälten
- Eine genauere Seminarbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.hav.de.

▣ SICHERER EINSTIEG IN DIE ZWANGSVOLLSTRECKUNG FÜR QUEREINSTEIGER UND WIEDEREINSTEIGER

- Termin:** Montag 27.01.2020
von 09:00 bis 16:00 Uhr
- Ort:** Zimmer B 200
- Referent:** Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
- Preis:** € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Intensivseminar für engagierte Sachbearbeiterinnen und Mitarbeiterinnen der Anwaltskanzlei/ Rechtsabteilung.

Für (Wieder-)Ein- und Umsteiger: Ein Parforce-Ritt durch das gesamte Vollstreckungsrecht. Konkrete Zugriffsmöglichkeiten, hieb- und stichfest formulierte Anträge kombiniert mit aktueller Rechtsprechung sind das Erfolgsrezept dieses Seminars.

Titel - Klausel - Zustellung

- ▣ Die allgemeinen Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung
Vollstreckbare gerichtliche, notarielle und außergerichtliche Titel
Arten der Zustellung und Wirksamkeitsvoraussetzungen
Inhalte und Arten der verschiedenen Klauseln; Antragstellung und Rechtsmittel
- ▣ Die besonderen Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung
Sicherheitsleistung, Zug-um-Zug-Verurteilung und so weiter

Informationsbeschaffung

Der Auftrag an den Gerichtsvollzieher

- ▣ Voraussetzungen und Inhalte, Parteien und Beteiligte
- ▣ Schritt für Schritt durch das Formular
- ▣ Taktik bei der Auftragserteilung
Mobiliarvollstreckung - Vermögensauskunft - Haftbefehl - Drittauskünfte

Das Rechtsinstitut des Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses

- ▣ Voraussetzungen und Inhalte, Parteien und Beteiligte
- ▣ Schritt für Schritt durch das Formular
- ▣ Folgen und Wirkungen der Pfändung
- ▣ Zu pfändende Forderungen: fällige - künftige - bedingte ...
- ▣ Verhältnis zur Abtretung
- ▣ Fristberechnung und Rechtsmittel
- ▣ Rangberechnung und Rangwahrung
Das Verhältnis mehrerer Pfändungen zueinander
- ▣ Kosten und Anwaltsgebühren

Checklisten - Rechtsprechung - Fragen - Antworten und lebhaft Diskussionen

▣ ARBEITSMIGRATION: AUFENTHALT UND ARBEITSMARKTZUGANG

- Termin:** Mittwoch 29.01.2020
von 13:00 bis 18:00 Uhr
4,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
- Ort:** Zimmer B 200
- Referent:** Rechtsanwalt Dr. Gunther Mävers, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Köln
- Preis:** € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

§ 15 FAO

Vor dem Hintergrund des nicht zuletzt auch demographisch bedingten und vielfach beklagten Fachkräftemangels kommt der Anwer-

bung ausländischer Arbeitnehmer eine größer werdende Bedeutung zu. Die insoweit bestehenden Regelungen sind eigentlich überschaubar, gewinnen aber dadurch an Komplexität, dass einerseits sowohl nationale als auch internationale Rechtsgrundlagen zu beachten sind, die ineinander greifen und beachtet werden müssen, sowie andererseits zahlreiche Bezüge des Arbeitsmigrationsrechts zum „normalen“ Ausländerrecht wie auch zum Arbeits-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht bestehen. Dies macht es schwer, die Materie ohne praktische Erfahrungen zu erschließen. Der Ansatz der Veranstaltung soll daher sein, sowohl einen Überblick über die Rechtsgrundlagen und die bestehenden Möglichkeiten der Anwerbung ausländischer Arbeitnehmer zu geben als auch dies anhand von praktischen Beispielen zu veranschaulichen. Schließlich werden aktuelle Entwicklungen im Arbeitsmigrationsrecht, insbesondere die zum 1. März 2020 in Kraft tretenden Änderungen durch das Fachkräfteeinwanderungsgesetz, thematisiert.

▣ PROBLEME MIT DER RECHTSSCHUTZVERSICHERUNG, DES ANWALTS LIEBLING?

Termin: Dienstag 04.02.2020
von 16:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Friedrich-Wilhelm Reineke, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg
Preis: € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Von der Deckungsanfrage bis zur Abrechnung der Gebühren; Darstellung relevanter Entscheidungen aus der Rechtsprechung (unter anderem zum Rechtsschutzfall, Obliegenheiten von Versicherungsnehmer und Rechtsanwalt; Streitwertproblem); Lösungsvorschläge und praktische Tipps unter Berücksichtigung der Besonderheiten im Dreiecksverhältnis zwischen Versicherungsnehmer, Rechtsschutzversicherung und Rechtsanwalt/ Rechtsanwältin. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf Fragen bei der arbeitsrechtlichen Beratung und Vertretung von rechtsschutzversicherten Mandanten.

▣ PRESSERECHT

Termin: Mittwoch 05.02.2020
von 09:30 bis 18:00 Uhr
7,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort: Zimmer B 200
Referent: Dr. Benjamin Korte, Vorsitzender Richter am Landgericht Hamburg
Preis: € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar bietet auf der Grundlage der aktuellen Rechtsprechung einen umfassenden Überblick zum zivilrechtlichen Schutz des allgemeinen Persönlichkeitsrechts im Bereich der Medienberichterstattung. In seinem Aufbau orientiert es sich an dem 2019 im Beck-Verlag in 2. Auflage erschienenen Lehrbuch des Referenten „Praxis des Presserechts“. Die Darstellung erfolgt anhand einer Vielzahl von Fällen aus der Praxis, wobei stets auch taktische und prozessrechtliche Fragen mitgedacht werden sollen.

▣ BEA AKTIV WORKSHOP: PRAKTISCHE NUTZUNG DES BESONDEREN ELEKTRONISCHEN ANWALTSPOSTFACHS UND VORBEREITUNG AUF DIE DIGITALISIERUNG

Termin: Montag 10.02.2020
von 09:00 bis 13:00 Uhr oder von 14:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Zimmer B 200
Referent: Ilona Cosack, ABC AnwaltsBeratung Cosack, Mainz
Preis: JEWELS € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Bitte bringen Sie Ihre beA-Karte / beA-Mitarbeiterkarte nebst PIN mit. Wir arbeiten live mit dem beA.

Ist Ihre Kanzlei „ready“ für den elektronischen Rechtsverkehr und die Digitalisierung der Anwaltskanzlei?

Ab 2020 beginnen die Bundesländer schrittweise mit der aktiven Nutzungspflicht, dann darf kein Papier mehr bei Gericht eingereicht werden. Ist Ihre Kanzlei darauf vorbereitet?

Wir zeigen Ihnen in der praktischen Anwendung, wie Sie das beA mit und ohne Anwaltssoftware in Ihren Kanzleialltag integrieren und die Arbeitsteilung zwischen Anwalt und Mitarbeiter sinnvoll gestalten.

Scannen, drucken, exportieren - die Tücken stecken im Detail. Wir zeigen Ihnen, wie Sie das beA rechtssicher nutzen.

Was ist bei Störungen des beA zu beachten? Wie können Fristen sicher eingehalten werden?

Einfache und qualifizierte elektronische Signatur, Stapelsignatur, Containersignatur, externe Signatur - was ist zulässig und wann verboten?

Welche Haftungsrisiken bestehen und wie können diese vermieden werden? Wie handhabt man Vertretungen? Was ist beim Ausscheiden von Anwälten und Mitarbeitern zu beachten?

Sofern am Seminartag das beA verfügbar ist, zeigen wir live, wie Sie das beA optimal nutzen.

Die Justiz ist ab 2026 verpflichtet, elektronische Akten zu führen. Beginnen Sie jetzt die Vorteile der Digitalisierung zu nutzen und passen Sie die Arbeitsabläufe in Ihrer Anwaltskanzlei an den digitalen Wandel an. Kollegen, die schon digital arbeiten, meinen rückblickend: „Wir hätten schon früher beginnen sollen“. Wann fangen Sie an?

▣ VERBRAUCHERKREDITRECHT

Termin: Mittwoch 12.02.2020
von 13:30 bis 19:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort: Zimmer B 200
Referent: Rechtsanwalt Marko Sabrowsky, Syndikusanwalt, Hannover
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Grundlagen Verbraucherdarlehensrecht

Abgrenzung Verbraucher/ Nichtverbraucher

▣ GbR - vermögensverwaltend?

▣ WEG

Erläuterungspflicht

▣ Subsidiarität

▣ Umfang und Inhalt

Kreditwürdigkeitsprüfung

- ▣ Keine erheblichen Zweifel?
- ▣ Wahrscheinlichkeit Verpflichtungen vertragsgemäß nachzukommen?
- Finanzaufsichtsrechtsergänzungsgesetz
- Immobilien-Kreditwürdigkeitsprüfungsleitlinien-Verordnung - (ImmoKWPLV)
- Gesetz zur Umsetzung der Zweiten Zahlungsdiensterichtlinie

Beratung zu Immobilien-Verbraucherdarlehen

- ▣ Beratungsfreies Geschäft
- ▣ Beratungsvertrag

Referenzzinssätze und Indices in Bezug auf den Sollzinssatz**Pflichtangaben****Preisangabe bei Krediten**

- ▣ Effektiver Jahreszins
- ▣ Werbung für Kredite

Widerrufsinformationen/ Belehrungen

- ▣ Rechtsprechung zum „Widerrufsjoker“
- ▣ Gesetzliche Begrenzungen

Kündigungsvoraussetzungen**Vorfälligkeitsentschädigung****Fremdwährungsdarlehen****Darlehensvermittler**

▣ AKTUELLE RECHTSPRECHUNGSÜBERSICHT IM VERSICHERUNGSRECHT UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER RECHTSPRECHUNG DES BUNDESGERICHTSHOFS

Termin: Freitag 14.02.2020
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO**Ort:** Zimmer B 200**Referent:** Prof. Dr. Christoph Karczewski, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe**Preis:** € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar soll einen Überblick über die neuere Rechtsprechung der letzten Jahre zu ausgewählten Fragen des Versicherungsvertragsrechts aus dem Allgemeinen und Besonderen Teil geben. Behandelt werden unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung des BGH unter anderem folgende Themen:

Aus dem Allgemeinen Teil des Versicherungsvertragsrechts

- ▣ Anzeigepflicht, §§ 19 ff. VVG
- ▣ Schweigepflichtentbindung, § 213 VVG
- ▣ Herbeiführung des Versicherungsfalls, § 81 VVG
- ▣ Gefahrerhöhung, §§ 23 ff. VVG
- ▣ Beratungs- und Informationspflichten, §§ 6, 7 VVG
- ▣ Widerspruchsrecht nach § 5a VVG a.F.
- ▣ Widerrufsrecht gemäß §§ 8, 9 VVG

Aus dem Besonderen Teil

- ▣ Unfallversicherung
- ▣ Berufsunfähigkeitsversicherung
- ▣ Kranken- und Krankentagegeldversicherung
- ▣ Lebens- und Rentenversicherung
- ▣ Rechtsschutzversicherung
- ▣ Haftpflichtversicherung
- ▣ Sachversicherung (Einbruchdiebstahl; Wasser; Brand; Sturm)
- ▣ Kaskoversicherung; AKB
- ▣ Reiseversicherung

▣ PROFESSIONELLE INSOLVENZREIFE-PRÜFUNG / INSOLVENZGRÜNDE IM ZIVILPROZESS

Termin: Mittwoch 19.02.2020
von 09:00 bis 18:00 Uhr
7,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO**Ort:** Zimmer B 200**Referent:** Dr. Andreas Schmidt, Richter am Amtsgericht Hamburg, Rechtsanwalt Jens-Sören Schröder, Hamburg**Preis:** € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagssnack

Die Insolvenzureife von Kapitalgesellschaften stellt für jeden beratenden oder forensisch tätigen Rechtsanwalt eine Herausforderung dar. In der Beratungssituation gilt es, wertungssicher mit der komplexen Materie umzugehen. Dabei sollten neue Entwicklungen in der Rechtsprechung des BGH sowohl zur Zahlungsunfähigkeit (§ 17 InsO) als auch zur Überschuldung (§ 19 InsO) keinesfalls übersehen werden. Kommt es zur Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, so knüpfen an das Vorliegen von Insolvenzgründen zahlreiche zivilrechtliche Haftungsszenarien an. Dies gilt namentlich für die Insolvenzanfechtung und die Geschäftsführerhaftung. Das Seminar liefert Antworten, wie derartige Haftungsszenarien vermieden werden können und Möglichkeiten, sich effektiv gegen den Insolvenzverwalter zu verteidigen. Ein Ausblick auf den künftigen präventiven Restrukturierungsrahmen rundet die Veranstaltung ab.

Insolvenzgründe und deren professionelle Prüfung

- ▣ Zahlungsunfähigkeit, § 17 InsO
- ▣ Drohende Zahlungsunfähigkeit, § 18 InsO
- ▣ Überschuldung, § 19 InsO
- ▣ Umgang mit Prognosen, insbesondere Fortbestehens- und Fortführungsprognose
- ▣ Dokumentation, Darlegungs- und Beweislast

Insolvenzgründe bei der Insolvenzantragstellung und im Insolvenzgutachten

- ▣ Antragsrecht und Antragspflicht
- ▣ Sonderfall: § 14 InsO
- ▣ Anforderungen an das Insolvenzgutachten

Insolvenzanfechtungsrecht

- ▣ Reform der Insolvenzanfechtung 2017
- ▣ Die „neue“ Vorsatzanfechtung (§ 133 InsO) und das „neue“ Bargeschäft (§ 142 InsO)
- ▣ Aktuelle Rechtsprechung

Geschäftsführerhaftung in Krise und Insolvenz

- ▣ Pflichten der Geschäftsführung bei Krise und Insolvenz
- ▣ Aktuelle Rechtsprechung zu § 64 GmbHG
- ▣ Beraterhaftung
- ▣ D & O Versicherung

Ausblick: Präventiver Restrukturierungsrahmen

▣ SACHBEARBEITERLEHRGANG GERICHTLICHES MAHNVERFAHREN UND VOLLSTRECKUNGSRECHT

Termin: Donnerstag 20.02.2020, Freitag 21.02.2020,
Samstag 22.02.2020 und Montag 16.03.2020
jeweils von 09:00 bis 16:00
Freitag 20.03.2020 von 14:00 bis 17:00 Uhr Prüfungstag

Ort: Zimmer B 200

Referent: Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig

Preis: € 750,00 pro Person, inklusive Mittagssnack

Ein Lehrgang besonders für Rechtsanwaltsfachangestellte, die sich beruflich weiterentwickeln und im Kostenrecht qualifizieren möchten, den Lehrgang zum Rechtsfachwirt (noch) nicht anstreben; Wiedereinsteigerinnen nach Elternzeit zur Verbesserung der beruflichen Perspektiven (auch Rechtsanwälte/ Rechtsanwältinnen); junge (und natürlich auch ältere) Rechtsanwälte/ Rechtsanwältinnen, die sich intensiv um die Vollstreckung kümmern wollen.

Gerichtliches Mahnverfahren, Mobiliarvollstreckung und Forderungspfändung

- ▣ Das gerichtliche Mahnverfahren
- ▣ Anspruchsbegründung und Abgabe in das streitige Verfahren
- ▣ Europäisches Mahnverfahren - Mahnverfahren nach § 703d ZPO
- ▣ Erfolgreiche Mobiliarzwangsvollstreckung durch gekonnte Antragstellung
- ▣ Alles zum neuen Formular zur Beauftragung des Gerichtsvollziehers
- ▣ Sachaufklärung und Vermögensauskunft
- ▣ Erfolge durch penible Auswertung des Vermögensverzeichnisses
- ▣ Durchsetzung und Formulierung des eigenen Fragenkatalogs
- ▣ Wiederholte Abgabe vor Ablauf der 2-Jahres-Frist
- ▣ Herausgabevollstreckung - Vollstreckung vertretbarer und nicht vertretbarer Handlungen - Austauschpfändung - Räumungsvollstreckung - Berliner Modell
- ▣ Teilzahlungsvereinbarungen
- ▣ Checkliste zu den allgemeinen und besonderen Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung
- ▣ Tipps und Tricks zu Informationsmöglichkeiten
- ▣ Checklisten - aktuelle Rechtsprechung - Übersichten - Diskussion
- ▣ Pfändungserfolge trotz erhöhter Pfändungsfreigrenzen

Insolvenz und Immobilienvollstreckung

- ▣ Zugriff am Tag der Urteilsverkündung - Blitzklausel
- ▣ Nie mehr Sicherheit leisten: Sicherungsvollstreckung gemäß § 720a ZPO
- ▣ Kontopfändung
- ▣ Pfändung und Verwertung von Gesellschaftsanteilen
- ▣ Unterhaltspfändung
- ▣ Rechtsmittel der Zwangsvollstreckung
- ▣ Kosten und Gebühren der Zwangsvollstreckung
- ▣ Insolvenzverfahren: Gläubigerstrategien und Schuldnermöglichkeiten
- ▣ Restschuldbefreiung - Voraussetzungen und Möglichkeiten der Versagung
- ▣ Immobilienvollstreckung
- ▣ Grundbuchauszüge richtig lesen, verstehen und beurteilen
- ▣ Zwangssicherungshypothek nach §§ 866, 867 ZPO
- ▣ Pfändung grundbuchmäßig gesicherter Rechte
- ▣ Taktik im Verfahren und im Termin

- ▣ Überblick über Zwangsverwaltung und Teilungsversteigerung
- ▣ Viele Musterbeispiele und intensive Diskussionen
- ▣ Die aktuelle BGH-Rechtsprechung zur Zwangsvollstreckung
Übungen, Übungen, Übungen
- ▣ Checklisten - Musteranträge - Fragen, Beispiele und Lösungen

Schriftliche Prüfung über 3 Stunden

Eine detailliertere Ausschreibung können Sie auf unserer Homepage unter www.hav.de im Bereich Seminare einsehen.

▣ IX. HAMBURGER IT-RECHTSTAG IN KOOPERATION MIT DER DAVIT UND FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES VERLAGES WOLTERS KLUWER

Termin: Freitag 21.02.2020
von 09:00 bis 18:30 Uhr
7,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Steigenberger Hotel Hamburg, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg

Verantwortlich: Rechtsanwalt Florian König, Fachanwalt für IT-Recht, Hamburg

Preis: € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder DAV/FORUM und DAVIT-Mitglieder, inklusive Pausenerfrischung und Mittagssnack

Generalthema: IT-Projekte und Datenschutzgrundverordnung

Traditionell treffen sich wieder am Anfang des Jahres Juristinnen und Juristen aus Politik, Anwaltschaft, Lehre, Justiz und Wirtschaft auf dem IX. Hamburger IT-Rechtstag.

IT-Projekte sind nicht nur für die beteiligten Firmen eine große Herausforderung; auch für die beteiligten Juristen wird die Vertragsgestaltung zunehmend komplizierter, je nachdem, ob man den Entwickler oder den Kunden vertritt. Hier sollen beide Seiten zu Wort kommen und die unterschiedlichen Positionen und praxistaugliche Lösungen herausgearbeitet werden.

Zudem darf das Thema Datenschutz nicht zu kurz kommen; nachdem mit der Anwendbarkeit der DSGVO am 25. Mai 2018 auf allen Ebenen eine Panik mit teilweise unkontrolliertem Aktionismus ausgebrochen war, wurde es in den ersten Monaten erstaunlich ruhig. Die befürchtete Abmahnwelle ist (bisher) ausgeblieben, die Behörden mussten sich zunächst erst einmal selber ordnen. Mittlerweile haben alle Beteiligten „Arbeitstemperatur“ erreicht und die ersten Bußgelder wurden erlassen. Deshalb ist es auch für uns wieder an der Zeit, das Thema Datenschutz auf die Agenda zu nehmen und praxisrelevante Fragen zu beleuchten sowie Hilfestellung für die Praxis zu erarbeiten.

Das finale Program kann zu gegebener Zeit auf der DAVIT-Webseite www.davit.de abgerufen werden.

Geplant wird auch wieder eine Rahmenveranstaltung am Vorabend, Donnerstag den 20. Februar 2020.



HAV-FAXANMELDUNG

► **HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.**

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname Name			
Position		Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins:	
Name der Kanzlei		Gerichtskasten	
Adresse der Kanzlei			
Telefon Kanzlei		E-Mail	
Anmeldung für den HAV-Newsletter		☐	bitte ankreuzen
Arbeitsgemeinschaft Strafrecht - Neujahrsempfang		☐ 28.01.2020	bitte ankreuzen
Erste Hilfe Grundausbildung		☐ 03.02.2020	bitte ankreuzen
3. Hamburger Sportrechtstag		☐ 06.02.2020	bitte ankreuzen
Crashkurs zur Vorbereitung auf die RA-Fachangestelltenprüfung		☐ 13./14.03.2020	bitte ankreuzen
Seminartitel		am	
Seminartitel		am	
Seminartitel		am	

Hinweis zum Datenschutz: Selbstverständlich werden wir die Daten ausschließlich für die Durchführung des jeweils gewählten Seminars verwenden; die Daten werden unter keinen Umständen an dritte Personen weitergegeben. Näheres können Sie unserer Datenschutzerklärung unter www.hav.de entnehmen! <https://www.hav.de/de/datenschutzerklaerung>
[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum Ort	Unterschrift
-------------	--------------

► FAX: 040 - 61 16 35 20